

Geschichte und Sage

der

österreich.-ungar. Monarchie.

In drei Bänden.

(Mit einem Anhange von historischen Gedichten.)

1. Band:

Geschichte der Gesamtmonarchie und der einzelnen
Kronländer.

Von

Sigmund Berger,

Oberlehrer zu Neu-Rauhnitz in Mähren.

(Der Prospect zu diesem Werke befindet sich am Schlusse eines jeden Bandes.)



Neu-Rauhnitz 1886.

Im Selbstverlage des Verfassers. — Druck von Ant. Rindl in Brünn.

Inhalt des I. Bandes.

I. Geschichte der Gesamtmonarchie.

	Seite
1. Die Römer und die Germanen in den Donauländern	5
2. Character und Sitten der alten Germanen	6
3. Die Völkerwanderung	8
4. Die Karan und Carl der Große (Gründung der Ostmark)	9
5. Die erste Ausbreitung des Christenthums in Oesterreich	10
6. Die Erneuerung der Ostmark unter Otto II.	12
7. Die Babenberger als Markgrafen in der Ostmark	12
8. Die Babenberger als Herzoge in Oesterreich	14
9. Regententafel der Babenberger	16
10. Die Culturentwicklung Oesterreichs in der Zeit der Babenberger	16
11. Die Kreuzzüge mit besonderer Berücksichtigung der Babenberger	18
12. Das Interregnum in Oesterreich	20
13. Rudolf von Habsburg wird deutscher Kaiser und befehlt seine Söhne mit Oesterreich, Steiermark, Krain, der windischen Mark und Portenau	21
14. Albrecht I., der erste Habsburg'sche Herzog in den österreichischen Stammländern	23
15. Herzog Friedrich der Schöne	26
16. Herzog Albrecht II., der Weise	26
17. Rudolf IV., der Stifter	27
18. Die Theilung des Hauses Oesterreich in die Albertinische und Leopoldinische Linie (Albrecht III., der Begründer der Albertinischen Linie)	27
19. Die Leopoldinische Linie der Habsburger	29
20. Maximilian I. als Weinherrscher und Begründer der Großmacht in Oesterreich	31
21. Die Culturgeschichte Oesterreichs in der Zeit der Habsburger von Rudolf I. bis Ferdinand I.	32
22. Kaiser Ferdinand I.	35
a) Dauernde Vereinigung der Krone von Ungarn und Böhmen und deren Nebenländer mit Oesterreich unter Ferdinand I.	35
b) Die Türkennoth und die erste Belagerung Wiens	35
c) Die erste Belagerung Wiens durch die Türken 1529	37
d) Ferdinand I. und Maximilian II. in der Reformationszeit	38
23. Die Drangsale des 30jährigen Krieges in Oesterreich	40
24. Kaiser Leopold I.	42
a) Die Türkenkriege und die zweite Belagerung Wiens	42
b) Die Erwerbung Siebenbürgens, Croatlens und Slavoniens	48
25. Der spanische Erbfolgekrieg und die Erwerbung der niederländischen und italienischen Länder	49
26. Carl VI., der letzte männliche Sprosse des Hauses Habsburg	51
27. Maria Theresia und Josef II.	52
a) Maria Theresias Alleinregierung	52
b) Kaiser Josef II. als Mitregent	53
c) Kaiser Josef II. als Selbstherrscher	54
d) Kaiser Leopold II.	55
28. Franz II., letzter deutscher Kaiser und erster Kaiser von Oesterreich	56
29. Ferdinand der Gütige	60
30. Die Culturgeschichte Oesterreichs von Ferdinand I. bis zum Regierungsantritte Kaiser Franz Josef I.	61

	Seite
31. Das Stände-, Rechts- und Verwaltungswesen vom Mittelalter bis zur neuesten Zeit	66
32. Franz Josef I. gegenwärtiger Kaiser von Oesterreich	70
a) Innere und äußere Kämpfe der Monarchie	70
b) Das Aufblühen Oesterreichs als constitutioneller Staat	74
c) Das kaiserliche Familienhaus	76
33. Regententafel der Habsburger und der Habsburg Lothringer	78

II. Geschichte der einzelnen Länder der österreichisch-ungarischen Monarchie.

1. Oberösterreich*)	80
2. Steiermark	84
Steiermark unter der Herrschaft der Habsburger	88
3. Salzburg	91
4. Kärnten	95
5. Krain	100
a) Die Geschichte des Landes	100
b) Die Slaven in Krain und in den angrenzenden Theilen	106
6. Tirol	109
7. Vorarlberg	114
8. Das Küstenland	120
a) Istrien	120
b) Görz und Gradiska	121
c) Triest	123
9. Dalmatien	129
10. Böhmen	132
a) Böhmens Vorgeschichte	132
b) Böhmen als slavisches Reich	133
Von den Slaven der ältesten Zeit	134
c) Böhmen, ein erbliches Königreich bis zu Vereinigung mit Oesterreich	137
d) Geschichte Böhmens seit der Vereinigung mit Oesterreich	143
e) Die Culturgeschichte Böhmens seit dem Beginne der Přemysliden als christliche Herzoge	146
f) Die Regententafel der Přemysliden und der Wahlkönige bis 1526	153
11. Mähren	154
a) Vorgeschichte Mährens	154
b) Mährens innere Geschichte zur Zeit der Moimoriden	159
c) Mähren unter Böhmens Oberherrschaft	160
d) Mähren unter dem Hause Habsburg	165
12. Schlesien	168
a) Die äußere Geschichte Schlesiens	168
b) Die innere Geschichte Schlesiens	175
13. Galizien und Podomerien	178
a) Die Geschichte Galiziens bis zur Vereinigung mit Oesterreich	178
b) Galizien und Podomerien unter der Polenherrschaft	179
Galizien, Podomerien und Krakau unter österreichischer Herrschaft	185
Innere Geschichte Galiziens	188
c) Die Ruthenen	191
d) Die Armenier	193
e) Die Regententafel der Könige von Polen	194
14. Bukowina	194

Die Länder der ungarischen Krone.

15. Ungarn	196
a) Die Geschichte Ungarns bis zur Vereinigung mit Oesterreich	196
b) Die Geschichte Ungarns seit der Vereinigung mit Oesterreich	205

*) Niederösterreich als Stammland der Monarchie ist in der Gesamtgeschichte behandelt.

	Seite
c) Innere Geschichte Ungarns	212
d) Die Deutschen in Ungarn	219
e) Die Serben	222
f) Die Bulgaren	226
g) Die Zigeuner	226
h) Regententafel	227
16. Siebenbürgen	228
a) Die äußere Geschichte	228
b) Die innere Geschichte	239
c) Die Rumänen	243
17. Croatien und Slavonien und das dazu gehörige croat.-slav. Grenzgebiet	245
18. Bosnien und die Herzegowina	250

Druckfehler-Berichtigung zum I. Band:

Seite	31 fehlt bei der Ueberschrift die Nummer 20.
"	35 bei Anmerkung 1) soll es heißen „Seite 32.“
"	37 fehlt bei der Ueberschrift „c“.
"	78 bei Nr. 33 soll es heißen „Regententafel.“
"	86 fehlt in der 1. Anmerkung bei dem Worte Herzogshut das „s“.
"	100 in der Anmerkung 1) soll es heißen: „Siehe Band III. Argonauten.“
"	128 bei der Anmerkung 1) fehlt „zum großen Theil.“
"	153 fehlt bei der Ueberschrift das „f“.
"	153 in der Anmerkung 1) soll es heißen: „Band I., Capitel 32.“
"	160 fehlt bei der Ueberschrift „c.“
"	185 entfällt bei der Ueberschrift das „b“.
"	194 fehlt bei der Ueberschrift „e“.



Inhalt des II. Bandes:

Erzählungen aus der österr.-ungar. Monarchie.

	Seite
1. Die Pfahlbauten im österreichischen Gebiete	3
2. Kaiser Karls des Großen Familienleben (Nach Vernalden)	4
3. Umnus, der erste Herzführer der Magyaren (Nach Bermann)	5
4. Kaiser Otto der Große und Markgraf Leopold I. von Babenberg	5
5. Boleslaus Chrobry	6
6. Die Markgräfinnen Ida und Agnes von Babenberg (Nach Sporschi)	6
7. Kaiser Friedrich Barbarossas Tod auf dem Kreuzzuge (Nach Mager)	7
8. Walter v. d. Vogelweide (Nach Prof. Dr. Wendl a. Dests. deutsche Jugend)	8
9. Ulrich von Liechtenstein (Theils nach Dr. Umlauts Länder Oesterreich- Ungarns)	9
10. König Přemysl Ottokar II. und Bischof Bruno v. Olmütz (Nach Moshamer)	10
11. Jaroslav von Sternberg (Nach Balacky und Schiffner)	11
12. Kaiser Rudolfs Großmuth (Nach Rantoffler)	12
13. Kaiser Albrecht I.	12
14. Königin Elisabeth von Luxemburg (Nach Müller und Schiffner)	12
15. Edelstein des Königs Ludwig des Großen von Ungarn (Aus: Vaterl. Ehrenbuch von Teuffenbach)	14
16. Herzog Albrecht II. der Weise (Nach Sporschi)	14
17. Friedrich der Schöne (Nach Sporschi)	15
18. Rudolfs IV. Gerechtigkeitsliebe	16
19. Ernst der Eiserne, der Sieger bei Radkersburg über die Türken (Nach Dr. v. Mucher)	16
20. Johann Corvinus Hunyadi	16
21. Kaiser Friedrich III. und Mathias Corvinus von Ungarn (Nach Jagger)	17
22. Andreas Freiherr von Baumkircher	18
23. Nikolaus Kopernik (Nach Vernalden)	19
24. Prinzessin Anna von Ungarn und Böhmen (Nach Bermann)	20
25. Altgraf Niklas Salm	20
26. Erzherzog Ferdinand und Philippine Welfer (Nach Gauhen)	22
27. Gerhard VIII. von Auersperg (Nach Dr. J. Proskto)	23
28. Held Jurisic (Nach Sporschi und Moshamer)	24
29. Kaiser Maximilian I. und sein treuer Hofnarr (Nach Flögel)	25
30. Das Ritterwesen im Mittelalter	26
31. Die Erfindungen und Entdeckungen am Ende des Mittelalters	29
a) Die Buchdruckerkunst	29
b) Die Erfindung des Schießpulvers	29
c) Die wichtigsten Entdeckungen des Mittelalters	30
d) Die Entdeckung Amerikas durch Christoph Columbus	31
32. Carl von Zierotin (Nach Schlumbeck)	33
33. Wilhelm von Rosenberg (Nach Schiffner)	35
34. Nikolaus Graf von Ladron (Nach Gauhen)	37
35. Martin Badowitz (Aus Oesterreichs Jugendbibliothek. 10 Jahrgang)	37
36. Kaiser Maximilians II. weiße Mäktigung (Nach: Oesterreichs Herrscher von A. Nekner)	38
37. Niclas Graf von Zrinyi (Nach Fr. Wellner)	39
38. Kaiser Rudolf II. in Prag (Nach Müller und Rhevenhüller)	41
39. Der Sachsengraf Albert Quet (Nach Dr. Umlauts Länder Oesterreich- Ungarns)	41
40. Wenzel Bratislaw, der türkische Freiherr von Witrowitz (Nach Schiffner)	42
41. Kaiser Mathias in Wien	45
42. Kaiser Ferdinand II. und sein Sohn Kaiser Ferdinand III.	45
43. Albrecht v. Wallstein oder Wallenstein (Nach J. Müller und Dr. R. Bogel)	45
44. Kaiser Leopold I. (Aus Sporschi)	48
45. Herzog Carl von Lotringen	48
46. Graf Rüdiger von Starhemberg (Nach Rantoffler)	49
47. Graf Kohary (Nach Sporschi)	50
48. Prinz Eugen von Savoyen (Nach Teuffenbachs vaterl. Ehrenbuch)	51
49. Graf Ludwig Andreas Rhevenhüller (Nach Morgenstern Oesterr. Helden)	53
50. Franz Anton Graf von Sporck (Nach Schiffner)	54
51. Muthvolles Auftreten Kaiser Joseph I. (Nach Sporschi)	55

52. Feldmarschall Graf Claudius von Mercy (Nach Teuffenbachs vaterl. Ehrenbuch)	56
53. Kaiserin Maria Theresia (Nach Schimmer)	57
54. Leopold Graf Daun (Nach Morgenstern Oesterreichs Helden)	57
55. Josef Wenzel Fürst von Liechtenstein	59
56. Wenzel Anton Fürst von Kaunitz	61
57. Feldmarschall Laudon	62
58. Swieten	63
59. Kaiser Josef II. als Bauernfreund	64
60. Wolfgang Amadeus Mozart	66
61. Kaiser Franz's Liebe zu den Unterthanen	68
62. Georg Vega (Nach Dr. J. Proschko)	68
63. Erzherzog Carl	69
64. Erzherzog Johann (Nach öst. deutsche Jugend 1885)	71
65. Andreas Hofer (Nach Egger)	72
66. Maximilian Verbovácz (Nach: Berühmte Oesterreicher der Vorzeit)	74
67. Fürst Clemens Lothar Metternich	76
68. Feldmarschall Fürst Carl zu Schwarzenberg (Nach Teuffenbachs vaterl. Ehrenbuch)	78
69. Josef Haydn (Nach Oesterreichs deutsche Jugend, II. Jahrgang)	79
70. Altgraf Hugo Franz zu Salm (Nach Dr. S. Wankel)	81
71. Kaiser Ferdinand der Gütige als Kronprinz	84
72. Friedrich Anton Graf Mitrowsky	85
73. Kaiser Franz Josefs I. Freigiebigkeit und Leutseligkeit. (Aus Oesterr. Jugendbibliothek)	86
74. Aus dem Leben des Erzherzog Franz Karls, des Vaters unseres Kaisers (Aus Oesterr. Jugendbibliothek)	86
75. Feldmarschall Radetzky	87
76. Vice-Admiral Wilhelm von Tegetthoff	90
77. Unsere Kaiserin Elisabeth in Miramar (Nach Oesterr. deutsche Jugendb. III. Jahrg.)	92
78. Feldmarschall Erzherzog Albrecht	92
79. Erzherzog Carl Ludwig	94
80. Dr. Anton Ritter von Schmerling (Nach Oesterr. Jugendblätter 1879)	96
81. Deak Franz (Nach Wurzbach)	97
82. Graf Anton Auersperg (Anastasius Grün)	98
83. Carl Weyprecht, der Führer der österr. Nordpol-Expedition (Nach Hellers illustr. Jugendzeitung)	99
84. Professor Dr. Josef Stoda (Zum Theil nach Hellers Jugendbibliothek)	101
85. Zur Geschichte des Hauses Rothschild (Nach der illustr. Jugendzeitung)	103
86. Franz Grillparzer	104
87. Dr. Ludwig August Frankl, Ritter v. Hochwart (Zum Theil n. Wurzbach)	106
88. Betti Paoli (Nach Burckarts Brünner illustrirten Bibliothek)	108
89. Franz Liszt	109
90. Kronprinz Rudolf als Schriftsteller	111
91. Erzherzogin Marie Valerie von Oesterreich (Nach öst. deutschen Jugend)	113
92. Der Taufact der Erzherzogin Elisabeth	114
93. Hans Matart	115
94. Graf Gustav Siegmund Kálnoki, k. k. österr.-ungar. Minister des Auswärtigen.	116
95. Ministerpräsident Graf Eduard Taaffe (Zum Theile a. d. öst. Jugendbibl.)	118
96. Der Unterrichtsminister Dr. Paul Gautsch von Frankenthurn	118
97. Ministerpräsident von Tisza (Nach Wurzbach)	119
98. Adolf v. Sonnenthal	121
99. Frau Amalia Friedrich-Materna	122
100. Maurus Moriz Jókai (Zum Theile nach Burckarts illustr. Bibliothek)	124
101. Cardinal Haynald (Aus „Ueber Land und Meer“ Jahrgang 1884)	125

Druckfehler-Berichtigung.

Seite 6, Nr. 6, liesz statt: Markgräfin „Markgräfinen“.
 „ 88, „ 82 statt in alten Zeilene in, soll es heißen „in alten Zeilen ein“.

Inhalt des III. Bandes:

	Seite
I. Sagen aus der Vorzeit Oesterreichs.	
1. Die Argonautenfahrt durch unser Küstenland und Krain (Nach Carl Freiherr v. Czörnig)	3
2. Der Hunnische Sagenkreis aus dem Nibelungenliede	4
3. Dietrich von Bern (Aus der Dietrichsage)	5
4. Sage vom heil. Severin und Odoaker (Nach Moshamer)	6
5. Die Carlsage (Nach Dr. Zillner)	6
6. Die Schätze des Darius (Nach Dr. Fr. Müller)	7
7. Staatsweisheit (Nach Dr. Fr. Müller)	7
II. Sagen aus Niederösterreich.	
8. Die Sage von dem röthweißen Wappenschilde Oesterreichs (Nach Sporschild)	7
9. Richard Löwenherz und sein treuer Sänger Blondel	8
10. Der Stodt im Eisen (Nach Bechstein)	8
11. Die Gründung von Klosterneuburg (Nach Bechstein)	9
12. Die Sage vom heil. Colomann (Nach Sporschild)	10
13. Der Sängerkrieg auf der Wartburg (Nach Grube)	10
14. Die Sage von Walter von der Vogelweibe (Nach Schenkel)	11
15. Das Rosengärtlein auf Aggstein (Nach Bechstein)	11
16. Stehting bei Wien (Nach A. v. Räckler)	12
III. Oberösterreich.	
17. Die Gründung von Kremsmünster (Nach Jöhner)	12
18. Von der Burg Falkenstein und dem Prämonstratenser-Stift Schlägel (Nach Bechstein)	13
19. Der Bundschuh (Nach J. Gertler)	14
IV. Salzburg.	
20. Zuamum (Nach Bechstein)	15
21. Die Löwenköpfe (Nach M. Faber)	15
22. Von der Auffindung des Bildhauers Gastein (Nach A. v. Räckler)	16
23. Der Lannhäuser (Nach Kürsinger)	16
24. Der Zaubertank. Sage aus Salzburg (Dr. W. C. Schramm)	17
V. Steiermark.	
25. Eisen für immer (Aus J. Krainz Mythen und Sagen)	17
26. Chalons oder das Bucherloch (Aus J. Krainz Mythen und Sagen)	18
27. Der erste Liechtenstein (Aus J. Krainz Mythen und Sagen)	18
28. Die Sage von Gräß (Graz) (Nach G. S. Leitner)	20
29. Sage von Eppenstein	20
30. Margaretha Maultasch von Chalons (Aus J. Krainz Mythen u. Sagen)	21
31. Die Pest-Säule in Neumarkt	21
VI. Kärnten.	
32. Die ältere Erbhuldigung in Kärnten (Nach Carl Brenner)	22
33. Sagen von der Stadt Sala (N. Waizer)	23
34. Sage von der Gründung Klagenfurts (Nach Dr. Umlauf's: Die Länder Oesterreich-Ungarns)	23

VII. Krain.

35. Die Sage vom Schloß in Laibach (Nach Th. Elze) 24
 36. Der Schärffenberger Ring. Sage aus der Krainischen Vorzeit (N. Streun's Handschriften) 24
 37. Der tolle Jäger (Dr. W. C. Schramm) 25

VIII. Tirol und Vorarlberg.

38. König Laurins Rosengarten (Nach M. Gleitscher) 26
 39. Das Männchen an der Zillerbrücke 27
 40. Frau Hiltl in Tirol (Nach Beckstein) 28
 41. Kaiser Maximilian I. auf der Martinswand (Nach Grube und Zöhner) 28

IX. Das Küstenland.

42. Die Gründung Polas 29
 43. Der Storch von Aquileja (Von Carl Freiherr v. Czörnig aus Görz und Gradiška) 30
 44. Die Sage von Castua. (Nach Heinrich Kos) 30

X. Dalmatten.

45. Die Avaren vor Salona (Nach Dr. Umlauf's Länder Oester.-Ungarns) 31
 46. König Ludwig der Große bei Catene (Nach Dr. Umlauf's Länder Oesterreich-Ungarns) 31
 47. Von Johann Hunyadi's Stärke (Nach Dr. Fr. Müller) 31

XI. Böhmen.

48. Der Georgsberg in Böhmen (Nach A. v. Nädler) 32
 49. Der Schimmel Libuffas (Nach M. Cerny) 32
 50. Die Gründung Prags (Nach S. Heller) 33
 51. Wlasta, die böhmische Helbin (Nach Hageczi) 34
 52. Scharfa 34
 53. Bozena 34
 54. Der wunderbare Baum von Schwamberg (Grohmann) 35
 55. Der Thurm Daliborka (Nach A. Klutscher) 35

XII. Mähren.

56. Der Waise. Sage aus der mährischen Balladei (Dr. W. C. Schramm) 36
 57. Die Byčiská-Höhle in Mähren zur Zeit der Bojer (Nach Dr. S. Wacel) 38
 58. Die Sage von der Entstehung Bernsteins (Nach Herber) 39
 59. Die Sage von Goldenstein (Nach Herber) 39
 60. Die Sage von der Entstehung Bostowitz (Nach Heber) 40
 61. Die Sage von Helfenstein (Nach Heber) 41
 62. Jaroslav von Bernstein (Nach Traupler und Just) 42
 63. Die Sage von der Zderabsäule bei Brünn 43
 64. Die Sage von der Entstehung der Burg Eichhorn (Nach Heber) 44

XIII. Schlesien.

65. Die Sage von Carlsbrunn (Schulrath Peter) 44
 66. Die Sage von Teschen (Schulrath Peter) 45
 67. Die schwarze Fürstin (Schulrath Peter) 46
 68. Die Burgruine Wiegstein (Schulrath Peter) 47
 69. Die Sage von der Entstehung Wagstadt's (Schulrath Peter) 47

XIV. Galizien.

70. Marcinet (Dr. W. C. Schramm) 48
 71. Der Felsen von Njtro (Dr. W. C. Schramm) 49
 72. Herzog Krakus I., der Gründer Krakaus 49
 73. Der erste Pfast (Hecht) 50
 74. Die Schreckenszeit der Mongolen in der Latareggend (Nach R. Temple) 51
 75. Die Sage von Zwardowsky 51

XV. Bukowina.

76. Der Buchwald (Von L. A. Staufe-Simiginowicz) 52
 77. Fürstenthal (Von L. A. Staufe-Simiginowicz) 52
 78. Die entdeckte Kirche (Von L. A. Staufe-Simiginowicz) 52

79. Dragosch (Von L. A. Staufe-Simiginowicz)	53
80. Der Ueberfall im Walde (Von L. A. Staufe-Simiginowicz)	54
81. Moldawa (Von L. A. Simiginowicz)	54

XVI. Ungarn.

82. Die Sage der Maraganten	55
83. Andreas Zeorardus, der heilige Apostel von Neutra (Nach Bernann)	55
84. Der Rabe der Hungari	56
85. Das Lehel-Horn	56
86. Wie der Name Német (Deutsche) entstanden (Nach Dr. Fr. Müller)	57
87. Die Katharinen-Capelle in Nagy-Rádon (Nach Dr. Fr. Müller)	57

XVII. Siebenbürgen.

88. Der Nam. Siebenbürgens (Nach Dr. Fr. Müllers Siebenbürg'sche Sagen)	57
89. Klausen-berg (Nach Dr. Fr. Müllers Siebenbürg'sche Sagen)	58
90. Salomonshöhle und Salomonsburg (Nach Dr. Fr. Müllers Siebenbürg'sche Sagen)	58
91. Die Gründung Hermannstadt (Nach Dr. Fr. Müllers Siebenbürg'sche Sagen)	59
92. Kronstadt (Nach Dr. Fr. Müllers Siebenbürg'sche Sagen)	59

XVIII. Croatien und Slavonien.

93. König Marko. Eine bulgarische Sage. (Grohmann)	59
94. Die alte Burg bei Kopreinitz (Aus Dr. Kraus Sagen und Märchen der Südslaven)	60
95. Prinz Markus (Aus Dr. Kraus Sagen und Märchen der Südslaven)	60

XIX. Bosnien.

96. Johann Hunyadi bei dem Fürsten von Bosnien (Nach Dr. Fr. Müller)	61
--	----

I. Historische Gedichte*.)

1. Der erste Babenberger in der Ostmark (Sigm. Schlesinger)	65
2. Die Krönung (Lud. Aug. v. Frankl)	66
3. Ferdinand I. (Josef Schwarzbach)	67
4. Kaiser Leopold I. bewillkommt den Herzog Carl von Lothringen nach seiner Rückkehr von der Wiedereroberung Diens (J. Ritter v. Weilen)	69
5. Des Kaisers Herz (Carl Egon, H. v. Ebert)	70
6. Die Friedenstaube (Carl B. Ritter v. Hansgirt)	71
7. Feldmarschall Radeky (Franz Grillparzer)	73
8. Eufrozja (Dr. J. E. Gmmer)	74
9. Zur Feier des 25. Jahrestages der Vermählung Ihrer Majestäten (H. Hamerling)	75
10. Festzug zur Vermählung, des Kronprinzen Erzherzog Rudolf mit der Prinzessin Stephanie (Josef Ritter v. Weilen)	76
11. Heinrich wird Herzog von Oesterreich (Dr. Sebastian Brunner)	78
12. Steierland kommt unter Leopold zu Oesterreich (Dr. Sebastian Brunner)	79
13. Rupertus (Mathilde Gräfin Novertera)	80
14. Kärntens Lehen (Lud. Aug. Ritter v. Frankl)	83
15. An Krain (J. Ritter Gebell v. Ennsburg)	83
16. Margarethe Maultasch tritt Tirol an Oesterreich ab (Lud. Aug. Ritter v. Frankl)	85
17. Mein Vorarlberg (Robert Byr)	85
18. Das österreichische Küstenland (Carl Graf Coronini)	86
19. Ein Edelstein in Oesterreichs Krone (W. Wenhart)	87
20. Dalmatien (Blasius Bogdan)	89
21. Přemysl Ottokar II. (Franz Schlieb)	92
22. Melehrad (J. E. Ritter v. Wieser)	93
23. Mein Schlesien (Eduard August Schröder)	95
24. Aus der verschollenen Königsstadt (Dr. Const. v. Wurzbach)	95
25. Die Bukowina (Eduard v. Bauernfeld)	98

*) Die von Nr. 1 bis 10 gehören zur Gesamtgeschichte, von da weiter folgt zu jedem Kronlande je ein Gedicht.

26. Künig Stephan (Josef Kollmann)	99
27. Siebenbürger Volkslied (Nag von Moltke)	100
28. Unsere Heimat (Peter Peradonic. Aus dem Croatischen von M. Bukovic)	101
29. Zum Siegeseinzug der durch F. S. M. Freiherr von Philippovic befehligten I. I. Truppen in die Hauptstadt Bosniens, Sarajewo, am 19. August 1878 (P. Frä Gregor Martic. Aus dem Bosnischen übersezt von Franz Schmed)	108

II. Gedichte zu den Erzählungen.

1. Habsburgs Mauern (Simrol)	107
2. Nag und Dürer (Anast. Grün)	108
3. Betag Eugenius und der Husar (J. A. Vogl)	109
4. Der Landtag zu Breßburg (Dr. L. A. Ritter v. Frankl)	111
5. Landon (A. Kultscher)	111
6. Mährisches Volkslied von P. Suschil (Uebersetzt von Fr. Schmieb)	112
7. Andreas Hofer (M. v. Schenkendorf)	113
8. Der Nachtposten zu Lagenburg (H. C. Proschko)	113
9. Kindergruß (Eigmund Berger)	115
10. Die Legende vom 2. September (F. R. Wendt)	116

III. Gedichte zu den Sagen.

1. Arpad's Schatten (Lewitschnigg)	121
2. Roth-Weiß (L. A. Ritter von Frankl)	122
3. Die Spinnerin am Kreuze (Anastasius Grün)	122
4. Ritter Toggenburg (Schiller)	124
5. Des Klosters Fall am Sajo (Lud. Dowitsch)	125
6. Gutberg (L. Jolgar)	126

